

# SIGNAU GEWERBEPRESSE

1 / 2017 · Nr. 82

WIRTSCHAFT | GESELLSCHAFT | POLITIK

## Inhalt

### Wirtschaft

- Mit 100% Schweizer Mehl;  
Stucki Beck GmbH 3  
Vielseitig und flexibel;  
Restaurant Kreuz Schüpbach 7

### Gesellschaft

- Der Verkehrsverein jubiliert 11  
Zäme für e gueti Sach;  
Landfrauenverein 13  
Ein Heimatbuch für Signau 15  
Signau Austragungsort  
des Donnschtig-Jass? 17  
Gratulationen 19  
Gern in Signau 20  
Stammtisch;  
für Parkplätze bezahlen? 21

### Politik / Verwaltung

- Schule Signau – Vision 2024 23  
Verwaltung, Personelles, Zahlen  
und Fakten der Bauverwaltung 26  
Richtig brieflich abstimmen,  
AHV – bin ich nichterwerbstätig?  
Beteiligung Blitzschutzsystem 27

### Wissenswertes

- Veranstaltungskalender 28  
Schulferien / Einwohnerkontrolle 31

## Werte Signauerinnen und Signauer



Eine Reform steht an. Das erregt die Gemüter. Für die einen ändert sich nun endlich etwas, für die anderen ist das alles überflüssig. Den einen geht die Reform zu weit, andere würden noch weiter gehen. Wohin geht die Reise? Was ist gut und wird sich als richtig erweisen? Wir wissen es nie im Voraus. Nicht in einem Gewerbebetrieb, in der Regierung der USA oder der Schule Signau.

*«Alles fließt und nichts bleibt; es gibt nur ein ewiges Werden und Wandeln.»*

Das ist die Zusammenfassung der Schrift Kratylos aus der Hand des Philosophen Platon aus dem Jahr 400 v. Chr. Offensichtlich hat der Wandel schon damals die Gemüter erregt. Seither hat sich vieles geändert, nur der Mensch, der ist geblieben. Vielleicht kann der berühmte Stoiker Kaiser Marc Aurel uns weiterhelfen. Als Gegenpol zu Platons Schrift, glaubte er an das Unveränderliche in der Welt und fasste seine Philosophie wie folgt zusammen:

*«Alles ist wie durch ein heiliges Band miteinander verflochten. ... Aus allem zusammengesetzt ist eine Welt vorhanden, ... ein Gesetz, eine Vernunft, allen vernünftigen Wesen gemein, und eine Wahrheit, so wie es auch eine Vollkommenheit für all diese verwandten, derselben Vernunft teilhaftigen Wesen gibt.»*

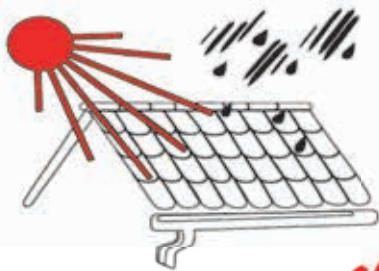
Wenn dem so ist, dann finden wir Signauerinnen und Signauer sicher auch eine vernünftige Lösung für die Schule der Zukunft.



Mit vernünftigen Grüßen

**Christoph Hofer**  
Präsident Gewerbeverein Signau

Titelbild:  
Siegerfoto beim Fotowettbewerb «Landläbe» 2016  
Frau Heidi Wüthrich, Vorder Egg, Signau



# Dällenbach AG

3534 Signau · Tel. 034 497 18 95  
3006 Bern · Tel. 031 931 37 80

• **Bedachungen** • **Spenglerei** • **Flachdach** • **Fassadenbau**

... **durchdachte** Lösungen ...

[www.daellenbach-ag.ch](http://www.daellenbach-ag.ch)

**Fischer**

Stahl  
Baumaterial  
Haustechnik  
Arbeitskleider

## Ihr Partner für Arbeitskleider

- Arbeits- und Sicherheitsbekleidung
- Textilien aller Art
- Veredelung
- Wäsche-Service
- kompetente Beratung



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo bis Do: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.30 Uhr · Fr: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.00 Uhr  
Güterstrasse 28 · 3550 Langnau · Telefon 034 409 99 80 · [www.fischer-ag.ch](http://www.fischer-ag.ch) → mit Shop



**Gasthof  
zum Roten Thurm  
Signau**

[www.thurm-signau.ch](http://www.thurm-signau.ch) · Telefon 034 497 13 81

**æ**  
elektrisiert

**Aemme Elektro**

Mutten 262a, 3534 Signau  
Telefon 034 497 25 25  
[aemme-elektro.ch](http://aemme-elektro.ch)  
[info@aemme-elektro.ch](mailto:info@aemme-elektro.ch)

### Impressum:

Herausgeber:

Gewerbeverein der Gemeinde Signau; [www.gvsignau.ch](http://www.gvsignau.ch)

Auflage:

1400 Expl.; erscheint zweimal jährlich

Redaktionsteam:

Wirtschaft: Chr. Hofer, A. Gerber; Politik / Verwaltung: M. Wyss, R. Wolf;  
Gesellschaft: U. Schär, Chr. Bärtschi; Redaktor: A. Gerber

Gestaltung und Druck: Tanner Druck AG, Langnau i. E.; [www.tannerdruck.ch](http://www.tannerdruck.ch)

# Mit 100% Schweizer Mehl: Stucki-Beck GmbH

## Angaben zum Unternehmen

### Gründungsjahr

2001; 1. August

### Anzahl Mitarbeitende

5

### Anzahl Lehrlinge

3

### Kernkompetenzen

Bäckerei und Konditorei

Volg Lebensmittel

Postagentur

### Geschäftsführung

Heidi und Fritz Stucki

### Kontakt

Stucki-Beck GmbH

Eggiwilstrasse 14

3535 Schüpbach

Telefon 034 497 18 35



## Interview mit Fritz Stucki, Backstuben Chef

### Sie betreiben seit 2001 ein Geschäft mit Food- und Non-Food-Artikeln mit Schwerpunkt Backwaren und Konditorei. Wie kam es dazu?

Ich lernte meinen Beruf als Bäcker / Konditor bei der Bäckerei Liechti in Lauperswil. Anschliessend arbeitete ich in verschiedenen Bäckereien und Konditoreien in Zweisimmen, Oberwil, Bern und Stettlen. In dieser Zeit haben meine Eltern die Backstube neu eingerichtet und meine Schwester – ebenfalls gelernte Bäckerin / Konditorin – arbeitete im elterlichen Geschäft. Meine Eltern wollten altershalber im Jahr 2001 kürzer treten und so kam es, dass meine Frau und ich das Geschäft übernahmen.

### Welches Angebot macht Ihr Geschäft einzigartig?

Unsere Produkte werden täglich in der eigenen Backstube selbst hergestellt. Die Brote werden zu

100% aus Schweizer Mehl produziert. Sehr beliebt sind unsere Produkte für die Zwischenmahlzeit, vor allem die grosse Auswahl an Sandwiches. Daneben haben wir in unserem Sortiment Produkte wie Fleisch, Käse, Eier, Honig, usw. aus der Region.

### Sie betreiben seit 2010 zudem eine Postagentur. Haben Sie diesen Entscheid je bereut?

Die Übernahme dieser Dienstleistung hat den Laden nochmals aufgewertet. In der Agentur können Briefe und Pakete aufgegeben oder abgeholt werden. Mit der Postkarte können Einzahlungen getätigt und kleine Barbeträge abgehoben werden. Unsere Kundschaften können so von mehreren Dienstleistungen an einem Ort profitieren.

### Welchen Stellenwert hat die Aus- und Weiterbildung in Ihrem Betrieb?

Nicht nur meine Frau und ich, sondern auch mehrere Angestellte haben den Lehrmeisterkurs absolviert, damit die jungen Leute optimal auf ihren Beruf vorbereitet werden. Wir bieten zwei und dreijährige Ausbildungen an. Die Auszubildenden bringen täglich neue Ideen und bringen unser Wissen auf den neusten Stand.

### Was schätzen Sie in Ihrer Branche besonders?

Wir schätzen den vielfältigen und abwechslungsreichen Kundenkontakt. Es ist uns ein Vergnügen die individuellen Wünsche der Kunden zu erfüllen.

## ▲ Kleingebäck



Ihr Partner für  
Holzkonstruktionen  
Treppenbau  
Parkettarbeiten  
spezielle Hobelwaren



3534 Signau  
Telefon 034 497 11 06

**Das Frauenpower-Lokal**

Spezialität: Entrecôte Beatrice  
Vier verschiedene Tagesmenüs

Swisslos-Annahmestelle, gratis Internet,  
Bibliothek, allergenfreies Essen

Wir sind gerne für Sie da!

[www.restaurant-bahnhof-signau.info](http://www.restaurant-bahnhof-signau.info)  
Sonntag ab 18.00 Uhr und Montag kreative Pause



**Stucki-Beck**  
Eggiwilstrasse 14  
3535 Schüpbach  
Telefon 034 497 18 35



**SCHWARZ GERÜSTBAU**

Schwarz Gerüstbau AG  
Eggiwilstrasse 61  
3535 Schüpbach

Telefon 034 497 15 25  
Fax 034 497 10 74

[www.schwarz-geruestbau.ch](http://www.schwarz-geruestbau.ch)  
[info@schwarz-geruestbau.ch](mailto:info@schwarz-geruestbau.ch)



Zusammen in die Zukunft



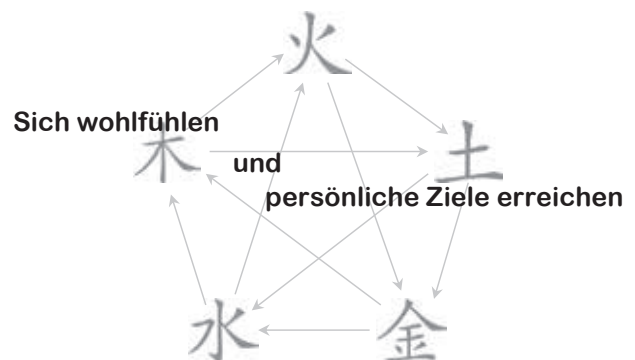
3414 Oberburg  
Emmentalstrasse 64  
Tel. 034 428 24 24  
Fax 034 428 24 28  
[info@egrag.ch](mailto:info@egrag.ch)  
egrag.ch

3076 Worb  
Vechigenstrasse 28  
Tel. 031 839 15 75  
Fax 031 839 00 87



3535 Schüpbach  
Haus Tartaruga, Eggiwilstrasse 35  
Tel. 034 497 16 36  
Fax 034 497 15 01  
[info@elektro-neuenschwander.ch](mailto:info@elektro-neuenschwander.ch)  
elektro-neuenschwander.ch

**Integrative Kinesiologie  
Oliver Schwab**



Dorfstrasse 95d | 3534 Signau  
Telefon 031 511 03 45  
[info@kinesiologie-schwab.ch](mailto:info@kinesiologie-schwab.ch)

### Meilensteine des Unternehmens

2001

**Übernahme des Geschäftes durch Heidi und Fritz Stucki**

2001

**Einbau Backstube im Geschäftshaus**

2009

**Wechsel der Detailhandelsorganisation. Von «Treffpunkt» zu «Volg»**

2010

**Gründung der GmbH  
Übernahme der Postagentur**



### Wenn Sie zurückblicken; haben sich die Gewohnheiten der Kunden in den letzten Jahren geändert? Wie?

Die Bedürfnisse der Kundschaft haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Wir bieten im Vergleich zu früher ein breiteres Sortiment an. Das Vogelfutter – Spezialbrot mit Kernen – isst heutzutage nicht nur die Frau gerne. Eine grosse Rolle spielt vielleicht der Ernährungstrend welcher sich während der Zeit verändert hat. Mit Volg an unserer Seite sind wir konkurrenzfähiger geworden.

### Was finden Sie an Ihrem Standort in Schüpbach gut?

Unser Standort ist für einen Dorfladen schlecht gelegen. Dank unserer treuen Stammkundschaft und der «Mund-zu-Mund-Propaganda» können wir uns über eine angemessene Einkäuferzahl freuen.

### Wie sieht Ihr Geschäft in zehn Jahren aus?

Für unsere Zukunft braucht es jeden einzelnen Einkäufer damit wir unseren Dorfladen weiterführen können. An dieser Stelle einen grossen Dank an unsere Kundschaft.

#### ▲ Pâtisserie

◀ v.l. Sandra Zürcher, 1. Lehrjahr und Donjeta Zulfaj, 3. Lehrjahr

▼ Alessandra Rentsch, Mitarbeiterin Backstube

▼ Céline Amstutz, 1. Lehrjahr





«Für Sie und Ihre  
Anliegen nehmen wir  
uns gerne Zeit»



**Christian Röthlisberger**  
Leiter  
Niederlassung Langnau  
034 408 30 33  
christian.roethlisberger@bekb.ch

**Christine Wüthrich**  
Kundenberaterin  
Privatkunden  
034 408 30 43  
christine.wuethrich@bekb.ch

**Hanspeter Widmer**  
Leiter  
Niederlassung Zollbrück  
034 496 50 36  
hanspeter.widmer@bekb.ch

**Samuel Niklaus**  
Kundenberater  
Privatkunden  
034 408 30 40  
samuel.niklaus@bekb.ch

Schlossstrasse 2  
3550 Langnau im Emmental



**Gasthof  
Emmenbrücke**

*Annemarie und Martin Dubach*

- Der gemütliche Treff für Alt und Jung,  
mit familiärer Atmosphäre.
- Säli für diverse Anlässe.
- Grosse Gartenwirtschaft und Terrasse.

**Wir heissen Sie herzlich willkommen!**

**3535 Schüpbach | Hauptstrasse 42 | Telefon 034 497 13 82**  
**Samstag ab 19.00 Uhr und Sonntag geschlossen.**



**A ELLIG METALLBAU**  
Metall- und Glaskonstruktionen

- Treppen
- Geländer
- Türen
- Tore
- Verglasungen
- Windschutz
- Wintergarten
- Beschattung
- Möbel
- Zäune

Ried • CH-3535 Schüpbach  
Telefon 034 497 30 60 • Fax 034 497 30 26  
www.aellig-metallbau.ch  
info@aellig-metallbau.ch



**WYSS AG**  
BAUUNTERNEHMUNG

Hochbau · Tiefbau · Umbau  
Trinkwasserfassungen · Vorfabrikation

wyssbau.ch

# Vielseitig und flexibel: Restaurant Kreuz, Schüpbach

## Angaben zum Unternehmen

### Gründungsjahr

1996

### Anzahl Mitarbeitende

8 bis 9 (zum Teil Teilzeit)

### Anzahl Lehrlinge

1 bis 2

### Kernkompetenzen

Gastronomie

Catering

### Geschäftsführung

Walter und Josefa Wälti

### Kontakt

Telefon 034 497 11 07

kreuz-schuepbach@bluemail.ch



## Interview mit Josefa und Walter Wälti

### Walter, sie wuchsen in Schüpbach auf und verbrachten die Jugend hier. Wie verlief ihre berufliche Laufbahn?

**Walter:** Nach der Kochlehre kochte ich kurz im Hotel Lüdernalp. Im anschliessenden Militärdienst arbeitete ich zunächst als Küchenhilfe und später als Küchenchef. Es folgte eine Saisonstelle in Davos. Anschliessend war ich vier Jahre als Koch im Altersheim Oberburg angestellt. Bevor ich wieder nach Schüpbach kam, durfte ich während sieben Jahren die Küche im Alters- und Pflegeheim in Biberist, Solothurn leiten.

### Sie hatten eine gute Anstellung und haben sich dennoch für die Selbständigkeit entschieden. Warum?

**Walter:** Die Anstellung war top. Geregelter Arbeitszeiten, um 18.00 Uhr Feierabend, jedes zweite Wochenende frei, guter Lohn. Ich wollte eigentlich nichts verändern und hatte nie die Absicht einen Gastrobetrieb selbstständig zu führen. Aber vielfach kommt es anders als man denkt. Zu dieser Zeit stand das Restaurant Kreuz zum Verkauf. Meine Eltern und meine Kollegen, die ich

nach wie vor in Schüpbach hatte, forderten mich auf, im Kreuz zu wirtten. Ausschlaggebend, dass ich mich überhaupt mit dem Gedanken beschäftigte, war der Standort Schüpbach. Nach einigen Gesprächen und Abklärungen reizte es meine Frau und mich immer mehr, den Versuch zu wagen. Wir sagten ja zum Unbekannten und verliessen eine sichere Anstellung. Ich absolvierte den Wirtkurs. Anfangs 1996 kauften wir den Gastrobetrieb und im Juni 1996 begann unsere Selbständigkeit.

### Wodurch unterscheidet sich das Kreuz Schüpbach von anderen Gastrobetrieben in der Umgebung?

**Walter:** Grundsätzlich kochen alle nur mit Wasser, wie man so schön sagt. Jeder Betrieb ist bestrebt eine gute Dienstleistung in Service und Küche zu bieten und das in ansprechenden Lokalitäten. Eine Stärke ist sicher unsere Flexibilität und Vielseitigkeit. Wir freuen uns, wenn wir aus einem speziellen Angebot ein Event kreieren können. Einige Beispiele: Spanisches Buffet, Wine and Dine, Whiskey and Dine, Fondue im Wald, oder Spanferkel vom Grill und Samstagmittag Poulet. Auch im Cateringbereich sind wir aktiv und versuchen jeweils etwas Aussergewöhnliches zu bieten.

### Was braucht es Ihrer Meinung nach damit ein Restaurant über Jahre hinweg bei den Gästen beliebt ist?

**Josefa:** Wir müssen die Gäste mit all ihren Stärken, Schwächen und Launen so nehmen wie sie sind und mit Freundlichkeit willkommen heissen. Die Gäste sollten sich hier wie im Kollegenkreis oder in der Familie fühlen. Es muss nicht nur die Dienstleistung stimmen, sondern auch das Umfeld.

## ▲ Gaststube





**Mosimann**

Sanitär + Metallbau GmbH

3535 Schüpbach

Eggiwilstrasse 7

Telefon 034 497 15 03

Telefax 034 497 18 88

mosimann-san@bluewin.ch

**Qualität aus Ihrem Fachgeschäft ☆☆☆**



**rychener☆☆☆  
metzg  
schüpbach**

Telefon 034 497 18 17

Fax 034 497 29 16



3534 Signau

Telefon 034 497 11 20

dorfmetzg-wuethrich.ch



Immer da, wo Zahlen sind.

Willkommen bei der Bank,  
die auch ein KMU ist.

Als lokale und unabhängige Bank sind wir selbst ein KMU. Deshalb kennen wir Ihre Herausforderungen und beraten Sie auf Augenhöhe. Reden Sie mit uns über Ihr KMU.

raiffeisen.ch/kmu

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei



**RÖTHLISBERGER**

Die Schreinermanufaktur

**Grosse**  
Küchen- und  
Wohnweltausstellung  
in 3550 Langnau i.E.

Di.–Fr. 13.30–17.00h

Sa. 09.00–12.00h ~ Dorfstrasse 1A

Passgenau für jedes Budget  
www.schreinermanufaktur.ch



## Meilensteine des Unternehmens

14. Juni 1996

### Eröffnung

2003

**Gewerbeausstellung Schüpbach zusammen mit Familie Gerber Restaurant Rössli**

2004 / 2007

**OGA Langnau, OGA Restaurant und Schlössli BAR**

2009

**Teilnahme als Küchenchef der Fernseh-sendung «Alpenfestung – Leben im Reduit»**

2010

**Catering für 550 Personen; 50-Jahr-Jubiläum Wyss AG**

2011

**Gewerbeausstellung Schüpbach zusammen mit Rössli, Bahnhofli und Thurm**

2012

**Festwirt am Oberemmentalischen Jodlertreffen Häleschwand**

2016

**20-Jahr-Jubiläum Restaurant Kreuz**

2016

**Teilnahme an der Fernseh-sendung «Mini Beiz, dini Beiz»**

**Walter:** Der Gast muss Vertrauen zu uns als Gastgeber haben. Er muss wissen, dass unsere Leistungen ihn zufrieden stellen. Dann kommt er wieder. Dieses Vertrauen muss von uns dauernd erarbeitet werden. Wenn spezielle Anlässe, für die wir auswärts nicht gross Werbung machen, ein Erfolg werden, wissen wir, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

### Was macht für Sie persönlich ein gutes Restaurant aus?

**Walter und Josefa:** Wir schätzen Lokale, die Erlebnisse bieten. Dabei braucht das Erlebnis nicht etwas Grosses zu sein. Ein perfektes Steak beispielsweise genügt. Für uns kommt die Qualität des Rohstoffes und der Zubereitung an erster Stelle. Wenn alles stimmt, sind wir gerne bereit auch etwas mehr zu zahlen.

### Auf welche Ihrer Spezialitäten sind Sie besonders stolz?

**Josefa:** Da ich in Spanien aufgewachsen bin, sind unsere spanischen Spezialitäten, die wir an speziellen Tagen anbieten etwas ganz Echtes. Die Rezepturen und das Können habe ich aus meiner früheren Heimat mitgebracht. Wenn wir diese Spezialitäten kochen, wechsle ich vom Service in die Küche. Auch waren schon spanische Kolleginnen und Kollegen zur Verstärkung dabei.

**Walter:** Weitere Spezialitäten die geschätzt werden sind der Tatarenhut und im Herbst die Wildgerichte aus heimischer Jagd. Hier konnten wir in den letzten Jahren stark zulegen.

**Sie haben bereits zwei Auftritte im landesweiten Fernsehen gehabt. Im November letzten Jahres bei «mini Beiz, dini Beiz» und im Jahr 2009 bei der Sendung «Alpenfestung».**

### Ihre Erfahrungen? Wurden die Erwartungen erfüllt?

**Josefa:** Das waren ganz unterschiedliche Erfahrungen. Bei der «Alpenfestung» kochte mein Mann drei Wochen lang in einer Festung. Ich war für den Betrieb hier ganz alleine verantwortlich. Ohne die massive Hilfe von Stammgästen, Kolleginnen und Kollegen und den speziellen Anstrengungen unseres Personals, hätte ich den Betrieb nicht aufrechterhalten können. Vor allem darum nicht, weil wir während dieser Zeit im Festzelt noch spezielle Gerichte anboten. In den drei Wochen und auch noch eine Zeit danach war dank der Sendung Hochbetrieb. Wir haben noch heute Kontakt zu Leuten, die wir damals kennenlernten.

**Walter:** Für die Sendung «Mini Beiz, dini Beiz» waren die Vorbereitungen nicht aufwendig. Am Tag der Dreharbeiten, im September 2016, war grosse Konzentration erforderlich. Die Reaktionen auf die Sendung waren überwältigend. Zehn Minuten nach der Ausstrahlung trafen aus dem Kanton Zürich die ersten Reservationen ein. Wir sind vom Effekt positiv überrascht worden.

### Welchen Stellenwert hat in Ihrem Betrieb die Aus- und Weiterbildung?

**Walter:** Ich bilde in der Küche seit 1997 junge Leute zum Koch / zur Köchin aus. Dies mache ich sehr gerne und es fordert mich immer auch heraus. Ich muss mich mit Neuerungen und Veränderungen auseinander zu setzen.

### Welche Absichten oder Visionen haben Sie für die Zukunft?

**Walter und Josefa:** Grosse Änderungen sind nicht geplant. Wenn jedoch neue Ideen oder Angebote auftauchen, werden wir die Chancen ergreifen. Wir verschliessen uns neuen Trends nach wie vor nicht.

▼ À la carte Sàli





# Salix-Gartenbau

HIER WÄCHST ZUKUNFT

3535 Schüpbach

034 497 20 26

[www.salix-gartenbau.ch](http://www.salix-gartenbau.ch)



Anton Wyss  
Ihr Spezialist

3534 Signau  
Tel. 034 497 10 28  
Fax 034 497 25 28  
[a.wy@bluewin.ch](mailto:a.wy@bluewin.ch)



Margrit Jordi  
Physiotherapie  
Lymphdrainage  
Mini-Fit

Hauptstrasse 33  
Telefon 034 497 22 38  
3535 Schüpbach



*Stein zum Ausdruck bringen*

Grabmale  
Skulptur  
Brunnen  
Schrift



STEINBILDHAUERIN LHZ  
LILIAN H. ZÜRCHER  
FUHREN 38  
CH-3535 SCHÜPBACH

TELEFON 034 497 23 21  
MAIL [ZUERCHER.STEIN@BLUEWIN.CH](mailto:ZUERCHER.STEIN@BLUEWIN.CH)  
INTERNET [WWW.LHZSTEIN.CH](http://WWW.LHZSTEIN.CH)

- Elektro-Installationen
- Telefon-Installationen / VDSL
- Elektro-Planung
- Radio- und TV-Anlagen
- Service und Reparaturdienst
- Verkauf von Haushaltgeräten



Elektro Anlagen  
Stauffer AG Signau

Jürg + Markus Stauffer  
Eidg. dipl. Elektroinstallateure

Dorfstrasse 25  
3534 Signau  
Telefon 034 497 17 17  
Fax 034 497 17 37

[www.elektro-stauffer.ch](http://www.elektro-stauffer.ch)

**... immer wenns um Strom geht,  
oder mal nicht geht!**

# Der Verkehrsverein jubiliert

## Vielfältige Tätigkeiten des VVS

- Koordination aller Veranstaltungen (Präsidentenkonferenz)
- Ehrungen von Sportlern, Kunstschaffenden usw.
- Organisation der Bundesfeier (31. Juli)
- Organisation von Vereinsempfängen
- Organisation und Durchführung des Fête de la Musique
- Organisation und Durchführung von Ausstellungen (z.B. Kreative stellen aus)
- Pflege der Ruhebänke im Gemeindegebiet
- Mitarbeit in verschiedenen Projekten
- Organisation der Waldweihnacht
- Zuständig für Blumenschmuck bei den Ortseingängen



**Interview mit Daniel Borle, Präsident Verkehrsverein Signau**

## Welche Motive mögen die Gründer gehabt haben einen VVS aufzustellen? Welche Motive sind es heute dem VVS beizutreten?

Ich spekuliere einmal, dass die Leute zunehmend die Möglichkeit erhielten zu reisen und damit das Bedürfnis nach etwas Orientierung aufkam. Heute möchten viele Menschen sich für eine gute Sache engagieren. Wenn diese gute Sache ein Interesse für die örtliche Gemeinschaft bedeutet, dann treten sie möglicherweise dem Verkehrsverein bei.

## Was bietet der Verein seinen Mitgliedern?

Die Mitglieder und vor allem die Vorstandsmitglieder können ihr Organisationstalent entfalten und gemeinsam mit Gleichgesinnten an einem sympathischen Dorfbild und an einem aktiven Dorfleben mitarbeiten. Es gibt vieles zu tun (siehe Kasten Tätigkeiten). Es gibt Mitglieder die arbeiten aktiv mit und andere unterstützen uns mit ihren Mitgliederbeiträgen. Beides ist nötig. Allen, die den Verkehrsverein unterstützen möchte ich auch auf diesem Weg herzlich danken.

## Sie sind seit einem Jahr Präsident des VVS. Haben sich ihre Hoffnungen und Erwartungen bis jetzt erfüllt?

Meine Hoffnung war, dass ich mit einem Team arbeiten kann, das mit gleicher Freude und ähnlichem inneren Feuer an der Aufgabe arbeitet. Das Vorstandsteam soll im Vordergrund stehen. Eine «One-Man-Show» wird nicht angestrebt. Meine Hoffnung ist glücklicherweise übertroffen worden. Es ist eine Freude, den Verein zu leiten. Über den Vorstand hinaus hatte ich viele sehr interessante Begegnungen, die bei mir immer wieder Lerneffekte auslösen.

Ich vernahm viele – mir bisher unbekannte – Geschichten und Gegebenheiten. Das führt dazu, dass ich an meinem Wohnort stets Neues entdecke.

## Koordination und Organisation sind Kernkompetenzen des VVS. Wie beurteilen Sie diesbezüglich die Beziehung VVS – Gemeinde? Wünsche für die Zukunft?

Die Bereitschaft zusammen zu arbeiten ist glücklicherweise beidseitig gut vorhanden. Die Gemeinde ist dem Verkehrsverein wohlwollend gesinnt. Für mich sind die Abläufe der Gemeinde nicht in allen Details bekannt. Da muss ich mich noch einarbeiten. Wir handeln im Rahmen von Leistungsaufträgen für die Gemeinde, beispielsweise bei der Organisation von Festen. Das machen wir sehr gerne und sind für weitere Zusammenarbeit bereit.

## Wie ist der VVS aufgestellt? Gibt es Nachwuchssorgen beim Vorstand?

Der VVS ist gut aufgestellt. Ich konnte von meinem Vorgänger eine gesunde finanzielle Basis übernehmen. Das ist natürlich als Präsident schön. Die Chargen im Vorstand sind heute vollständig besetzt. Auch jüngere Personen machen gut mit. Die Vorstandssitzungen sind gut besucht. Wir legen Wert darauf, jeweils nach den Sitzungen einen ungezwungenen zweiten Teil miteinander zu verbringen. Zur Teambildung trägt auch dazu bei, dass wir nach einer Kurzsitzung etwa gemeinsam bräteln gehen.

## Wo sehen Sie künftige Tätigkeiten des VVS und was ist Ihnen dabei wichtig?

Das Tätigkeitsgebiet ist sehr breit. Klassisch kann es grob in einen touristischen Teil und in ein Teil «Ortsverein» eingeteilt werden. Generell hat sich der touristische Teil in der Schweiz spezialisiert und professionalisiert. Im Bereich Tourismus können wir nicht gross aktiv sein. Signau fehlt es an touristischem Potenzial und wir haben im Ver-



ein auch kein diesbezügliches Fachwissen. Darum werden wir uns auch künftig verstärkt der Rolle als Ortsverein annehmen.

### **In diesem Jahr feiert der VVS das 100-Jahr-Jubiläum. Wie lange plant ihr dieses Ereignis schon?**

Die Planung begann bereits im 2015 zu Zeiten meines Vorgängers. Im Zusammenhang mit einer Medienanfrage suchten wir eine Vereinschronik. Fündig wurden wir im Februar 2017 bei Alex Fabel in seinem privaten Archiv. Er stellte uns seine Unterlagen freundlicherweise sofort zur Verfügung. Daraus wurde ersichtlich, dass der VVS heuer nicht 100 Jahre sondern 111 Jahre besteht.

### **Ein Schock für Euch?**

Sicher. Vieles wurde ja bereits kommuniziert und viele Planungsschritte sind bereits abgeschlossen. Nach langer Beratung haben wir uns entschlossen aus der Not eine Tugend zu machen. Die Schnapszahl 111 eignet sich eigentlich sehr gut um das hundertjährige Bestehen nachzufeiern. Dazu wird auch noch das Klischee des langsamen Berners bedient.

### **Worauf freuen Sie sich besonders?**

Wir haben beschlossen kein grosses Fest zu veranstalten, sondern während des Jahres kleinere Anlässe durchzuführen. An verschiedenen Orten zu verschiedenen Zeiten soll die Bevölkerung Gelegenheit haben, mit uns das Jubiläum zu feiern. Ich freue mich auf alle Anlässe, speziell als Musikliebhaber natürlich auf das kommende Fête de la Musique am 24. Juni.



Signau. Festleben.

## **So kann die Bevölkerung mit dem VVS feiern**

### **Mittwoch, 8. März**

HV des Verkehrsvereins als Start in das Jubiläumsjahr

### **Ostermontag, 17. April**

**Eiertütschen**, 10.00 bis 12.00 Uhr, bei der Unterführung neben der Schreiner-manufaktur Röthlisberger.

Getränke und Züpfe werden durch den VVS offeriert. Eier zum Tütschen bitte selber mitbringen.

### **Sonntag, 7. Mai**

**Bänkli-Wanderung**, bei jeder Witterung Start 9.00 bis 11.00 Uhr Mooshüsi, Signau Schluss ca. 15.30 Uhr

Eine Art Orientierungswanderung mit drei verschiedenen langen Routen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Stempelkarte. Diese Karte kann bei den signalisierten Bänkli abgestempelt werden. Bei der Rückkehr mit der ausgefüllten Stempelkarte erhalten alle eine Wanderwurst gratis. Ebenfalls nimmt jede ausgefüllte Karte an einer Verlosung teil. Es gibt verschieden grosse Gutscheine des Gewerbevereins zu gewinnen.

Während des ganzen Jahres gibt es bei den örtlichen Geschäften eine spezielle Jubiläumswurst und ein spezielles Jubiläumsbrot zu kaufen.

### **Samstag, 24. Juni**

**Fête de la Musique** mit Märit organisiert zusammen mit dem Gewerbeverein.

### **Sonntag, 22. Oktober**

**Event**, welcher sich bei Redaktionsschluss noch in Planung befindet.

Vorgesehen ist auch die Vorstellung des neuen Ortsprospektes.

### **Aus früheren Zeiten ▶**

Aus dem elektronischen Gemeindearchiv von A. Fabel

# Frauen vom Land in einem Verein...



Landfrauenverein  
Schüpbach, Signau

## Vereinsalter

Unser Verein besteht seit 83 Jahren

## Durchschnittsalter Mitglieder

Wir sind Frauen und sprechen nicht gerne über unser Alter. Nur so viel... unser jüngstes Mitglied ist 31 Jahre alt, unsere älteste Landfrau wurde 1918 geboren.

## Mitgliederzahl

1934 wurde der Verein mit vier Landfrauen, vorwiegend Bäuerinnen gegründet. 2017 zählen wir 120 Mitglieder, davon ein kleiner Teil Bäuerinnen.

## Wer kann Mitglied werden?

- Frauen die gerne unter Menschen sind und Kontakte knüpfen.
- Frauen mit und ohne Garten, Bäuerinnen und nicht Bäuerinnen.
- Frauen mit oder ohne Heissluftsystem im Backofen.
- Frauen, welche sich gerne in geselliger Runde zu fairen Preisen weiterbilden.
- Frauen die sich für ländliche Traditionen interessieren und mithelfen möchten, diese mit Neuem zu verbinden.
- Alle weiblichen Bürgerinnen der Gemeinde Signau, die sich gerne sozial engagieren: «Zäme für e gueti Sach».

## Was bedeutet eine Mitgliedschaft?

Die Mitgliedschaft kostet pro Jahr CHF 25.– und bringt ausser der obligatorischen Teilnahme an der Hauptversammlung keine konkreten Verpflichtungen mit sich.

Unser Jahresprogramm wird durch den Vorstand gestaltet und mit Hilfe von Mitgliedern führen wir Anlässe durch und helfen einander bei allen anfallenden Arbeiten.

Wir erwirtschaften an diversen Anlässen Einnahmen mit dem Verkauf von unseren original, hausgemachten Landfrauen Backwaren und kreativen Dekorationen. Seit der Gründung des Vereins werden jährlich Gelder gespendet, wo es nötig ist.

## Weshalb sind die Landfrauenverein-Kurse so beliebt?

Weil das Programm sehr vielseitig und die Kurskosten fair sind.

Hinter der Kursorganisation steckt viel Herzblut und gute Qualität der Kurse ist uns wichtig! Mitglieder können vergünstigt an allen Kursen teilnehmen.

## Was muss hier unbedingt noch gesagt werden?

An diversen Anlässen können auch Nichtmitglieder teilnehmen (Jahresprogramm Homepage).

Wir freuen uns über alle, die unverbindlich bei uns rein schauen möchten :-)

## «Möchtsch meh über üs erfahre?

[www.landfrauensignau.ch](http://www.landfrauensignau.ch)»

Bericht von Bettina Aeschlimann



◀ Vorstand

RESTAURANT KREUZ



*Gastronomie  
mit Herz*

## SCHÜPBACH

### Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten

Gemütliche Gaststube  
Säli  
Heimeliges Burestübli  
Saal für grosse Anlässe

### Eine reizvolle kulinarische Adresse

Zeitgemässe Küche  
Saisongerichte  
Emmentaler Spezialitäten  
Auserlesene Weine

**J.+W. Wälti, Inhaber und Wirtehepaar**  
CH-3535 Schüpbach  
Telefon 034 497 11 07  
Fax 034 497 18 32

SCHLOSSBERG-GARAGE GmbH

Alfred Moser



Schlossberg 188c  
3534 Signau  
Telefon 034 497 11 80  
alfred-moser@bluewin.ch

PETER RINDISBACHER  
Hufschmiedemeister

Hufbeschlag und Metalldesign

Tel./Fax 034 497 10 11  
Mobile 079 323 01 61

Dorfstrasse 189  
3534 Signau



**blumen gurtner**  
gartenbau • gartenpflege

Gurtner Beat GmbH  
Dorfstrasse 3d • 3534 Signau  
T 079 210 15 70  
kontakt@blumen-gurtner.ch • blumen-gurtner.ch



wo kmu einfach  
ins geschäft kommen.

Valiant Bank AG  
Dorfstrasse 19, 3534 Signau  
Telefon 034 497 12 49

wir sind einfach bank.

**valiant**

**GERBER**  
HAUSTECHNIK

Dorfstrasse 61      Telefon 034 497 24 24  
3534 Signau      www.gerber-haustechnik.ch

**Fachmännische Beratung  
für Ihre Heizung, Ihr Badezimmer,  
Ihre Solaranlage u.v.m.**

## Bau & Renovationen Ulmer AG

Baumeisterarbeiten  
Bauleitung  
Kundenmaurer



3534 Signau  
T 034 497 18 36

3008 Bern  
T 031 382 35 36

www.ulmer-bauag.ch



# Ein Heimatbuch für Signau von Hans Minder

Seit mehreren Jahren arbeiten einige fleissige geschichtsinteressierte Leute aus Signau an den Unterlagen für ein neues, grosses Heimatbuch. Besonders danken darf ich Alex Fabel, ohne den ich vermutlich mein Projekt längststens begraben hätte.

Langsam aber kommt doch noch Leben in die Sache. In den nächsten Monaten möchte ich alle Personen, die etwas «von früher» wissen, besuchen und ihre Erinnerungen aufschreiben. Mich interessiert besonders, wie und wovon die Leute früher gelebt haben. Mich interessiert das tägliche Leben der Bewohner von Dorf, Gewerbe und Landwirtschaft. Wo waren die Gewerbe zu finden, wo der Schuhmacher, wo waren «Tante-Emma-Läden», wo kaufte man Nägel und Schrauben. Natürlich interessiert mich auch alles über die Schule von früher. Wie waren die Lehrer, wohin ging man auf die Schulreise? Dazu kommt noch ein Kapitel über die Schulfeste von Signau, die in den anderen Gemeinden des Emmentals in dieser Form nicht bekannt sind.

Dazu schreibe ich auch an einem Kapitel über die Umfahrungsstrasse und die Folgen, die diese Strasse auf die Gemeinde hatte.

Eine Aufarbeitung der Geschichte der Kirche ist ebenfalls in Arbeit. Hier haben wir viel Material gefunden in den Archiven, das bisher noch nie publiziert wurde. Uns fehlen aber noch viele Informationen über die früheren Pfarrer in Signau. Wir suchen hier noch nach Zeitzeugen.



Neben dem Gewerbe wird auch die Landwirtschaft einen wichtigen Stellenwert haben. Dazu suchen wir noch nach ein oder zwei pensionierten Landwirten, die aus Signau stammen und hier aufgewachsen sind, die uns mit Rat und Tat helfen könnten.

Ich suche auch weiterhin noch Personen, die in Schüpbach oder Signau aufgewachsen sind und mir gerne etwas von früher erzählen. Ich komme gerne nach Hause damit ich «vo früecher» aufschreiben kann.

Hans Minder, Lauperswil  
Telefon 079 743 23 93 abends  
minder@bluewin.ch





**HOFER HOLZ**

**Sägerei und Holzhandlung AG**  
Steinen | CH-3534 Signau i.E.

Telefon 034 497 21 70  
Telefax 034 497 19 76  
info@hoferholz.ch  
www.hoferholz.ch

**Hans Graf Transport GmbH**  
3535 Schüpbach



- 2-, 3- und 4-Achs-Kipper
- Allradkipper
- Silowagen
- Fahrmischer
- Thermomulde, Spreder, Winterdienst
- **Mulden-Service**

Telefon 034 497 23 69  
Fax 034 497 23 40  
[www.graf-transport.ch](http://www.graf-transport.ch)



**CHEVROLET**

**MEHR KOMPETENZ FÜR IHR AUTO**

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Service/Reparaturen aller Marken
- Autospengerei
- Automalerei
- Reifen, Felgen
- Tuning

Konolfingenstr. 6, 3532 Mirchel  
031 712 00 05 / 079 357 93 30  
[www.ischlegli-garage.ch](http://www.ischlegli-garage.ch)

**ISCHLEGLI**  
GARAGE MIRCHEL



**B** **Bigler Liselotte**  
**Steinbildhauerin**

Grabmalwerkstatt

Telefon 034 497 21 01 | Hämeli/Fuhren 278 3534 Signau

lilo.bigler@gmx.ch  
[www.stein-bildhauerin.ch](http://www.stein-bildhauerin.ch)

**klein und fein**

**Agentur Signau Schüpbach**  
Christoph Gehret  
Tel. 079 961 57 41

**emmental**  
versicherung  
[www.emmental-versicherung.ch](http://www.emmental-versicherung.ch)



**Landi**  
REGION LANGNAU AG

**Ihr Partner für alle Fälle!**

- Getränke- und Weinmarkt
- Pflanzensortiment
- Hausbedarf
- Hobby und Handwerk
- Heiz- und Dieselöl
- Agrarhandelsplattform

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
**LANDI – angenehm anders**

**LANDI Region Langnau AG**  
Dorfstrasse 47  
3436 Zollbrück  
Telefon 058 434 30 00  
Fax 058 434 30 01

**Standort Signau**  
Dorfstrasse 73  
3534 Signau  
Telefon 034 497 12 01  
Fax 034 497 12 02

# 10. August 2017 – Signau

## Austragungsort des Donnschtig-Jass?



**Gespräch mit  
OK-Präsident Paul Keller**

### Warum kommt Signau als Austragungsort in Betracht?

Gemeindepräsident Martin Wyss regte an, sich für diese Sendung zu bewerben. Er erhofft sich durch die Sendung einen guten Werbeeffekt für die Gemeinde. Der Gemeinderat unterstützte die Initiative und Signau bewarb sich unverbindlich. Im November letzten Jahres inspizierte ein Team des Fernsehens den möglichen Austragungsort (Bärenplatz). Im Januar erhielten wir die Zusage, dass Signau zu den Mitspielenden gehört. Die Kandidatur wurde daraufhin vom Gemeinderat bestätigt.

### Wer jasst für Signau und wo?

Am 24. April gibt es in Signau ein Jass-Qualifikationsturnier. Die vier Besten dieses Turniers werden in der Fernsehsendung für Signau jassen. Es sind dies die

- Gewinnerin / Gewinner des Qualifikationsturniers als Telefonjasserin / -jasser
- Zweitplatzierte / Zweitplatzierte des Qualifikationsturniers
- Beste Jugendliche / Bester Jugendlicher des Qualifikationsturniers
- Beste Frau des Qualifikationsturniers

Diese vier Signauerinnen / Signauer jassen am 3. August in Dallenwil oder Buochs (NW) gegen vier Personen aus Herzogenbuchsee. Gewinnen die Signauer, so heisst der Austragungsort am 10. August Signau. Wenn sie verlieren, wird die Sendung an diesem Tag aus Herzogenbuchsee ausgestrahlt. Am 10. August werden sich die Gemeinden Bürglen und Frauenfeld um die Durchführung des Donnschtig-Jasses duellieren.

### Was bringt es der Gemeinde konkret, wenn das Fernsehen nach Signau kommt?

Es gibt eine Wirkung gegen innen und eine gegen aussen. Wenn der Austragungsort Signau heisst, zeigt das Fernsehen ein Portrait der Gemeinde. Das SRF wählt aus den Vorschlägen der Gemeinde selbstständig die Themen für das Ortsportrait aus.

Die Bekanntheit von Signau wird aber zweifellos durch die Sendung erhöht. Falls unsere Jasser in der Innerschweiz schlechte Karten ziehen, wird Signau den 10. August trotzdem nutzen, um mit der Gemeinde, den Besuchern und allen Helfern ein Dorrfest zu feiern.

### Wieviel kostet das Ganze die Gemeinde?

Schlussendlich bedeutet die Austragung des Donnschtig-Jasses Werbung. Dafür gibt es in der Gemeinde ein Werbebudget. Die Gemeinde muss dem Schweizer Fernsehen nichts zahlen. Einzig die Reservationsgebühren für zirka 60 Hotelzimmer müssen von der Gemeinde beglichen werden, wenn die Sendung nicht im oberen Emmental stattfindet.

### Wer hilft alles mit, diese Veranstaltung auf die Beine zu stellen?

Das Fernsehen erscheint mit über 60 Personen und 13 Lastwagen. Das Team ist für den ganzen Auf- und Abbau der Technik besorgt. Alles andere wird von verschiedenen Ortsvereinen (siehe Kasten) gestemmt. Den Ortsvereinen werden die Helferstunden entschädigt. Einnahmen kann eine gut geführte Festwirtschaft generieren. Falls ein Gewinn resultiert, wird dieser auch an die mit-helfenden Ortsvereine ausbezahlt. Bei einem Defizit, springt die Gemeinde ein.

### Wann gibt es Verkehrsbehinderungen durch das Dorf?

Die Dorfdurchfahrt ist – falls der Austragungsort Signau ist – von Montag, 7. August bis Freitag, 11. August gesperrt. Die Zufahrt bis zum Bärenplatz / Festplatz ist aus allen Richtungen möglich. Im Falle der Sendung sind die Signalisationen und die Umleitungen zu beachten.

### Mitmachende Vereine

Turnverein Signau, Modellfluggruppe Signau, Trachtengruppe Schüpbach, Landfrauenverein Schüpbach Signau, UHT Schüpbach, Feldschützengesellschaft Signau, Theatergruppe Signau, Verkehrsverein Signau / Schüpbach, Verkehrs Security

### OK-Mitglieder

Paul Keller, Präsident (GR);  
Elisabeth Salzmänn, Vize-Präsidentin (GR);  
Alfred Hofstetter, Vize-Präsident (GR);  
Christine Aeschlimann, Finanzen (GR);  
Anja Keller, Festwirtschaft (Trachtengruppe Schüpbach);  
Peter Mosimann, Bauten, Verkehr (Team Werkhof);  
Daniel Borle, Unterhaltung (Verkehrsverein Signau/Schüpbach)





## profutter

NATURFUTTER MIT STRUKTUR

### Ihr Spezialist für strukturierte Tierfutter

- ✓ Profutterlinie für Wiederkäuer
- ✓ Projunior für Kälber **NEU**
- ✓ Marstall-Sortiment für Pferde
- ✓ FORS-Futtersortiment für Hobbytiere
- ✓ FORS-Futtersortiment für landwirtschaftliche Nutztiere
- ✓ Bio-Profutter

Montag bis Freitag offen!

[www.profutter.ch](http://www.profutter.ch)

Profutter AG, Steinen 60, 3534 Signau



# Stähli GmbH

### Gartengestaltung

Planung, Geländegestaltung, Beläge aus Natur- und Betonsteinen, Mauer- und Treppenbau, Bepflanzungen, Rasenanlagen, Teich- und Biotopbau.

### Gartenpflege

Baum- und Sträucherschnitt, Rosen- und Rasenpflege, Wild- und Zierheckenpflege, Teichunterhalt.

Telefon 034 402 61 61

[info@staehli.ch](mailto:info@staehli.ch)

Stähli Gartengestaltung GmbH

Schlossberg 190

3534 Signau



## Die Mobiliar. Persönlich und in Ihrer Nähe.

Peter Walthert, Versicherungs- und Vorsorgeberater, M 079 441 68 91, [peter.walthert@mobiliar.ch](mailto:peter.walthert@mobiliar.ch)

#### Agentur Langnau

Marktstrasse 18

3550 Langnau

T 034 408 12 12

[emmental@mobiliar.ch](mailto:emmental@mobiliar.ch)

[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

die Mobiliar

160704E/CA

# hu. liechti ag

HU. Liechti AG  
3535 Schüpbach

Büro +41 (0)34 497 15 10  
Fax +41 (0)34 497 16 02

[office@daepbeton.ch](mailto:office@daepbeton.ch)  
[daepbeton.ch](http://daepbeton.ch)

# Wir gratulieren



Alfred Schenk, Käsermeister, Käserei Höhe Signau hat bei den World Chees Awards 2016 in San Sebastian (Spanien) die Goldmedaille für seinen Emmentalerkäse erhalten. Bei diesem Wettbewerb stehen vor allem die Käsehändler im Vordergrund. Der Käsehändler von Alfred Schenk, die Cremo von Mülönen AG in Düdingen, hat den Käse aus der Käserei Höhe – ohne das Wissen von

Käsermeister Schenk – eingereicht. Dieser Käse gewann die Goldmedaille in der Kategorie Emmentaler produziert nach dem 1. Januar 2016. Insgesamt werden in den verschiedensten Kategorien über 3000 Käse eingereicht.

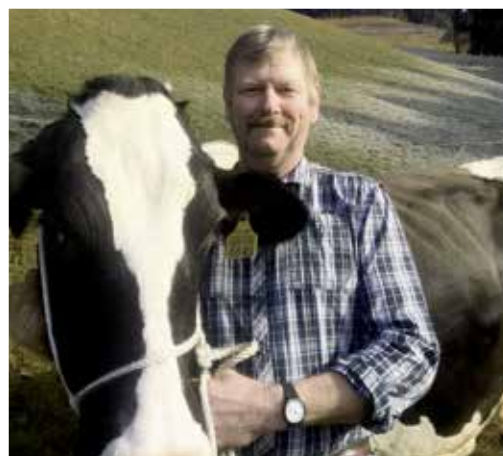
**Wir gratulieren Alfred Schenk zu seinem ausserordentlichen Erfolg.**

- ▲ Die Käserei Höhe wurde 2016 185 Jahre alt.
- ◀ Gewinner Alfred Schenk mit Familie

Der Schweizerische Holstein-Zuchtverband mit schweizweit zirka 2000 Züchtern zeichnete Hans Lüthi, Schüpbach zum Meisterzüchter 2017 aus.

**Wir gratulieren herzlich.**

Die Auszeichnung wird für langjährige züchterische Erfolgsarbeit vergeben. Über 16 Jahre hinweg gibt es aus gezielten Anpaarungen aus der Zucht immer wieder weibliche Nachkommen, die in Bezug auf die Milchleistung und äusseren Merkmalen überzeugten. Hans Lüthi, der einen landwirtschaftlichen Betrieb bewirtschaftet und zu 70% bei der Gemeinde als Wegmeister angestellt ist, betreibt die Holsteinzucht aus Leidenschaft.



- ◀ Meisterzüchter Hans Lüthi

# Gern in Signau



**Unter diesem Titel spricht die Gewerbepresse mit Zuzügerinnen und Zuzügern. Heute:**



**Interview mit Alain, Noam und Franziska Schwarz**

**Sie haben ein Einfamilienhaus in Signau gebaut und sind seit rund einem Jahr hier.**

**Wie kam es dazu?**

**Alain:** Wir kommen beide nicht aus dem Emmental. Meine Frau stammt aus Bremgarten und ich wuchs im Berner Oberland auf. Bevor wir nach Signau kamen, wohnten wir in Münchenbuchsee. Das Einzige, das uns mit dem Emmental verband war die Kirche in Schangnau. Dort heirateten wir. In Münchenbuchsee wohnten wir glücklich in einem Mehrfamilienhaus im ersten Stock. Nach der Geburt unseres Sohnes wurde uns bewusst, dass eine Wohnung mit Zugang ins Freie für uns erstrebenswert ist. Also machten wir uns auf dem Internetportal «Immoscout» auf die Suche. Wir suchten einen geeigneten Wohnort im Umkreis von 50 Kilometer um Bern. Ungefähr 800 Treffer wurden angezeigt.

**Warum gerade in Signau?**

**Alain:** Es gab verschiedene Gründe. Erstens passte uns das vorhandene Projekt sehr gut.

**Franziska:** Am Projekt konnten wir nach unseren Wünschen noch Abänderungen vornehmen. Im Dachstock habe ich mir ein kleines Nähatelier eingerichtet. Ich nähe sehr gerne zum Beispiel Kinderhosen, Wimpelketten und Mützen. Diese Sachen verkaufe ich auch.

**Alain:** Weiter war es uns wichtig, was die Umgebung bieten konnte. Ein Dorf wurde von mir

favorisiert, weil ich in einem Dorf (Schönried) aufgewachsen bin. Ich bin in einer Bank in Gümligen beschäftigt und meine Frau arbeitet teilzeitlich als Kleinkinderzieherin in der Agglomeration. Deshalb sind für uns die Verbindungen mit dem öffentlichen Verkehr wichtig. Hier konnte Signau punkten. Im Hinblick auf unseren Sohn ist die Schulsituation für uns von Bedeutung. Mit Real- und Sekundarschule ist dies in Signau sehr gut.

**Franziska:** Und drittens ist es hier so, dass wir uns für den gleichen Preis eine wesentlich grössere Parzelle kaufen konnten als anderswo. Dies ermöglicht uns den grossen Garten, was für uns wesentlich ist.

**Alain:** Ein Vorteil, den wir aber erst beim Bau bemerkten: Wir haben Sonne! Signau ist praktisch nebelfrei.

**Noch etwas Besonderes am Standort Signau?**

**Alain:** Auf den Punkt gebracht: Signau ist sehr ländlich und gleichwohl sind wir sehr schnell in Zentren wie Langnau oder Bern.

**Die Freizeit und Kultur in Signau?**

**Alain:** Auf einer Fahrt durchs Emmental fallen immer wieder die vielen und vielfältigen Angebote auf. Mit Schildern und Affichen werden für Raclette-Abend, Lotto, Unterhaltungsabend, Theater usw. geworben. Ich finde dies sehr schön und es zeigt, dass das Vereinsleben funktioniert. In der Stadt gehört dies der Vergangenheit an. Etwas ganz Spezielles habe ich auch entdeckt. Das ist der Platz für die Modellfliegerei in der Nähe des Bori.

**Franziska:** Vom Freilichttheater im Hämeli und vom Kino Roxy haben wir schon gehört. Das macht uns alles gluschtig. Wenn unser Sohn älter ist, werden wir vermehrt teilnehmen können.

**Was gefällt Euch weniger?**

**Alain:** Es ist schade, dass im Dorf keine Bäckerei oder Käserei betrieben wird. Allerdings gibt es ja in den Nachbardörfern Bäckereien und für spezielle Sachen bietet sich Langnau oder Bern an.

**Franziska:** Signau hat sehr schöne ältere Häuser. Da kann natürlich kein breiter und stufenloser Gehweg angelegt werden. Dafür wäre es schön, wenn einige Autofahrer die Geschwindigkeit im Dorf etwas drosseln könnten. Vor allem bei Dunkelheit und im Winter.



# Für Parkplätze bezahlen?

## Stammtisch (24. Februar 2017, 20.00 Uhr)

Res 67, Edith 66, Beat 53, Claudia 53, Jakob 55, Marianne 47, Peter 54, Margreth 56 (Namen geändert)

**Res:** Die Behörden von Signau denken daran, die öffentlichen Parkplätze nicht mehr gratis zur Verfügung zu stellen. Man will Gebühren einführen.

**Beat:** Es gibt bessere Möglichkeiten Einnahmen für die Gemeinde zu generieren als mit Parkplatzgebühren. Wenn einige Leute, die hier von der Öffentlichkeit angestellt sind, auch hier Steuern zahlen würden, dann könnten längst alle Parkplätze gratis angeboten werden.

**Res:** Es geht nicht um Einnahmen sondern um die Steuerung der Parkplatzsuchenden. Wenn die Pendler zunehmen, könnte es mit der Zeit ein Parkplatzproblem rund um den Bahnhof geben.

**Jakob:** Wenn wir in Bern einkaufen gehen ist es selbstverständlich, dass wir Parkplatzgebühren zahlen. Ich konnte in Bern oder Thun noch nie gratis parkieren.

**Margreth:** Ich als Schüpbacherin wäre bereit, für einen Parkplatz in Signau etwas zu bezahlen. Für einen Nachmittag etwa zwei bis drei Franken.

**Marianne:** Die Parkplätze in den Städten sind knapp und darum musst du zahlen. Signau hat doch kürzlich Land in der Nähe des Bahnhofes gekauft. Ich habe gehört, dass dort Parkplätze entstehen sollen. Mit denjenigen im Gässli hat es genügend Parkplätze. Wo keine Knappheit herrscht braucht es auch keine Gebühren.

**Peter:** Wieso soll eigentlich ein Bahnkunde für das Parkieren beim Bahnhof bezahlen? Wenn ich in ein Gasthaus gehe, zahle ich für den Parkplatz auch nichts. Die BLS soll bei der Gemeinde Parkplätze anmieten. Es ist die BLS die von den Pendlern profitiert.

**Res:** Die BLS ist ein Monopolbetrieb. Das Gasthaus nicht ha, ha, ha.

**Claudia:** Wenn Bowil, Emmenmatt usw. ihre Parkplätze beim Bahnhof gebührenpflichtig machen und wir nicht, benutzen zunehmend Bürger aus anderen Gemeinden unsere Gratisparkplätze. Zu Lasten unserer Bürger wohlverstanden.



**Beat:** Nicht übertreiben. So schlimm ist es nicht. Ich denke mit einer Einführung von Gebühren wird ein Fass ohne Boden aufgemacht.

**Margreth:** Was meinst Du damit?

**Beat:** Es muss wieder ein ganzer Apparat aufgebaut werden. Es gibt Kontrollen, Reibereien und Unfrieden, ohne dass ein wirkliches Problem vorhanden ist. Zum Beispiel: Wenn ich eine Dauerkarte hätte und mein Parkplatz wäre schon besetzt, was dann? Nicht zu vergessen die Kontrolliererei! Nichts als Kosten.

**Marianne:** Kontrollieren und dann noch Bussen aussprechen! Hallo. Das Ganze kannst du nur mit einer Barriere, wie in den Supermärkten lösen. Wer drin ist hat bezahlt und fertig.

**Peter:** Wenn im Gässli für den Parkplatz bezahlt werden muss, möchte ich dort anständige Parkplätze. Dort herrscht ja das Chaos. Immer soll der Bürger mehr bezahlen.

**Res:** Wenn für Pendler eine Parkplatzgebühr beim Bahnhof eingeführt wird, braucht es im Dorf blaue Zonen, sonst parkieren die Pendler dort.

**Margreth:** Ist jetzt schon 1. April? Eine blaue Zone im Gemeindegebiet? Geit's no?

**Peter:** Wir sind hier auf dem Lande. Wenn Signau eine sympathische Wohngemeinde sein will, dann bitte etwas grosszügiger sein. Nicht überall Verbote und Gebote aufstellen, oder noch zur Kasse bitten. So sein lassen wie es ist.

# TMS Automobile GmbH

3535 Schüpbach  
Telefon 034 497 14 56  
www.tmsautomobile.ch

Garage - Carrosserie  
Reparatur aller Marken  
US Classics  
Tankstelle  
24-h-Abschleppdienst



CARXPERT



Mitsubishi-Vertretung

Wir sind Ihre Garage in  
der Region für Import,  
Restauration, Reparatur  
und MFK Ihres Oldtimers.



## Architektur AG



Hauptstrasse 27  
3535 Schüpbach  
Tel. 034 497 21 05

[www.fridu.ch](http://www.fridu.ch) / [info@fridu.ch](mailto:info@fridu.ch)

Erstellung von schlüsselfertigen Objekten | Planungen und Submissionen  
Statik und Bauleitungen | Vermittlung, Kauf und Verkauf von Liegenschaften  
Verwaltung und Treuhandschaften

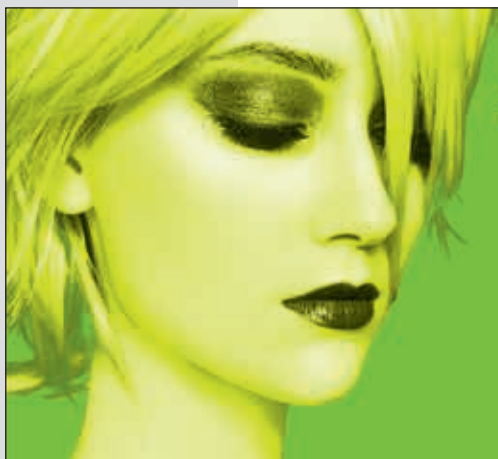
## Hans Liechti GmbH Signau

Landtechnik • Melktechnik  
Heizung • Sanitär • Schlosserei

Qualität und Service die Sie weiterbringen!



Tel. 034 497 10 41  
[info@li-si.ch](mailto:info@li-si.ch)  
[www.li-si.ch](http://www.li-si.ch)



## COIFFEUR GERDA

Damen und Herren  
3534 Signau  
034 497 11 45  
[www.coiffeurgerda.ch](http://www.coiffeurgerda.ch)

# Schule Signau – Vision 2024

**Aussenschulhäuser mittelfristig schliessen, Verlagerung des Unterrichtes ins Tal. Dies die Kernpunkte der Orientierung durch den Gemeinderat anlässlich des Informationsanlasses zum Stand der Arbeiten im Projekt Schulen Signau, Vision 2024 nach der Einwohnergemeindeversammlung vom Dezember 2016.**

**In der Ausgabe 2 / 2016 der Signauer Gewerbe-  
presse hat der Stammtisch unter dem Motto  
«Zu viele Schulhäuser» über die zukünftigen  
Schulstrukturen der Schulen Signau bzw.  
Gemeinde Signau nachgedacht und in Stamm-  
tischmanier mit vielen Fragen, Vermutungen  
und Hypothesen versehen. Der folgende  
Bericht fasst die Fakten zusammen.**

## **Warum ist überhaupt eine Schulstruktur- planung notwendig?**

Die gesellschaftlichen Veränderungen machen auch vor der Schule nicht halt. Diese sieht sich vielfältigen Einflüssen ausgesetzt, zum Beispiel neuen Lebensmodellen, dem wirtschaftlichen Umfeld, einem neuen Lehrplan, dem Bedürfnis nach Tagesschulen und vielem mehr. Zudem sollte der Bereich Bildung für die Gemeinde finanziell verkräftbar sein.

Wie das ganze Emmental spürt auch Signau diese Veränderungen, vor allem in den Aussenbezirken Häleschwand, Höhe und Mutten, dort sind die Einwohnerzahlen rückläufig. Ein Grund sind die tieferen Geburtenzahlen, ein zweiter wird in der Gesetzgebung geortet, welche die bauliche Entwicklung ausserhalb des Dorfgebietes sehr eingeschränkt.

Weil der Kanton Bern Schulklassen mitfinanziert, legt er Bandbreiten für deren Grösse fest. Wo es weniger Kinder hat, müssen Klassen geschlossen werden. Diese Entwicklung trifft auch die Gemeinde Signau. Zudem weisen die Liegenschaften in den Aussenbezirken der Gemeinde einen massiven Unterhaltsbedarf auf. Die Frage stellt sich für die Gemeinde, wo soll sie investieren, damit die Schule in Signau in 20 Jahren den aktuellen Bedürfnissen entspricht.

Im Jahre 2014 prägte eine Arbeitsgruppe den Begriff «Schule Signau – Vision 2024». Darin steckt die Absicht, über die nächsten zehn Jahre eine verträgliche, den Bedürfnissen angepasste zukunftsorientierte Schulstruktur zu schaffen, welche sich die Gemeinde auch leisten kann.

## **Was bisher geschah?**

In den Jahren 2012 und 2013 hatte eine Arbeitsgruppe mit einem externen Berater verschiedene

Lösungen zur Anpassung der Schulstrukturen geprüft. Im weiteren Verlauf beantragte der Gemeinderat der Gemeindeversammlung die Schliessung des Schulhauses Mutten aufgrund der damaligen Schülerzahlen. Dieser Antrag wurde zurückgewiesen. Die Gemeindeversammlung verlangte eine Gesamtbeurteilung über alle Schulhäuser der Gemeinde.

An der Klausursitzung vom 5. Mai 2014 hatte der Gemeinderat entschieden, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, welche die Schulsituation in der Gemeinde umfassend analysieren sollte unter Einbezug der Bereiche Bildung, Gesellschaft und Finanzen. Der daraus entstandene Bericht «Schlussbericht Projekt Vision Schule Signau 2024», auch **Grundlagendossier** genannt, weist sieben Varianten (mit zwei Untervarianten) mit den entsprechenden Kostenberechnungen auf. Er beziffert auch den erheblichen Investitionsaufwand in den Schulhäusern Häleschwand, Höhe und Mutten.

Der Bericht wurde veröffentlicht und die Bevölkerung zur Stellungnahme eingeladen. Die Rückmeldungen waren spärlich. Im Mai 2015 wählte der Gemeinderat in einem mehrstufigen Verfahren zwei Varianten aus, welche weiterverfolgt und im Detail überprüft werden sollten.

Dies waren:

- Zwei Schulstandorte mit Signau und Schüpbach (Variante 5)
- Drei Schulstandorte Signau, Schüpbach und Mutten (Variante 3.1)

Somit hatte sich der Gemeinderat für die Konzentration der Schüler im Tal entschieden. Massgeblich für diesen Entscheid waren die rückläufigen Schülerzahlen und die zentrale Frage, wo sollten die Investitionen für die zukünftige Schule erfolgen?

▼ Schulhaus Höhe





## Schülerzahlen (Stand 21. Februar 2017)

	Hälen- schwand	Höhe	Mutten	Schüpbach	Signau Dorf	KbF	Total Gemeinde
2016 / 2017	26	24	15	45	78	6	194
2017 / 2018	28	26	14	48	87		203
2018 / 2019	26	24	17	46	80		193
2019 / 2020	22	23	17	45	85		192
2020 / 2021	23	20	18	43	93		197
2021 / 2022	20	19	18	40	91		188

## Kindergarten (Stand 21. Februar 2017)

	Hälen- schwand	Höhe	Mutten	Schüpbach	Signau Dorf	KbF	Total Gemeinde
2016 / 2017	6	6	5	11	20		48
2017 / 2018	5	3	6	9	25		48
2018 / 2019	4	2	5	9	32		52
2019 / 2020	3	1	3	10	26		43
2020 / 2021	2	5	3	10	19		39

Eine neue Arbeitsgruppe, bestehend aus den Gemeinderäten Andreas Jutzi, Leitung; Arno Jutzi, Kommunikation; Christine Aeschlimann, Infrastruktur und Ueli Marti als Schulleiter, überprüfte ab Sommer 2015 nun die beiden Varianten im Detail. Unterstützt wurden sie in ihrer Arbeit von der Schulkommission und einer Resonanzgruppe aus der Bevölkerung, zusammengesetzt nach den jeweiligen Schulstandorten.

Die Arbeitsgruppe verifizierte auch die Rahmenbedingungen für die neue Schulstruktur, diese sollten vereinfacht werden. Auf Antrag der Schulkommission hatte der Gemeinderat im Herbst 2015 die Aufhebung der Schulkreise beschlossen. Es besteht somit kein Anspruch mehr, ein bestimmtes Schulhaus zu besuchen.

Der Zwischenbericht der Arbeitsgruppe zuhänden des Gemeinderates im Herbst desselben Jahres hielt folgende Erkenntnisse fest:

- Mittelfristig soll der Schulunterricht im Schulhaus Mutten eingestellt werden.
- Das Schulhaus Mutten eignet sich nicht als Kindergartenstandort.
- Die Gemeinde braucht einen Kindergarten am einem Standort mit zwei bis drei Klassen.

- Ein Tagesschulangebot muss zentral angeboten werden.
- Die Transportkosten werden um ca. CHF 40 000 steigen.
- Die Schliessung der Schulhäuser Höhe und Häleschwand lassen die Infrastrukturkosten bereits um ca. CHF 30 000 sinken.
- Aus verschiedenen Kreisen kommt die Einstandortvariante in Signau-Dorf wieder in die Diskussion (Grundlagenbericht Variante 7)

Auf Antrag der Arbeitsgruppe legte der Gemeinderat im September 2016 das weitere Vorgehen fest:

- Für alle Schulhäuser (ohne Signau) sollte eine Verkehrswertschätzung mit Investitions- und Sanierungsbedarf erstellt werden.
- Ein zentraler Standort sollte mit einer Machbarkeitsstudie überprüft werden.

Die Machbarkeitsstudie zeigt auf, dass die Variante zentraler Standort in Signau mit zwei Kindergärten und einer neuen Turnhalle realisierbar ist. Diese Variante bekommt durch die veränderte Situation in Schüpbach neues Gewicht. Aufgrund eines Wasserschadens ist der Sanierungsbedarf hier nämlich deutlich höher als bisher angenommen.

## Die Resultate der Schätzungen und Investitionen / Sanierungen in der Übersicht

Schulhaus	Verkehrswertschätzung	Investitions- und Sanierungsbedarf
Häleschwand	CHF 640 000	CHF 850 000 (vgl. Grundlagenbericht)
Höhe	CHF 575 000	CHF 1 000 000 (vgl. Grundlagenbericht)
Mutten	CHF 940 000	CHF 1 050 000 (vgl. Grundlagenbericht)
Schüpbach	CHF 2 500 000	CHF 3 250 000

### Die Modelle werden angepasst

Gestützt auf diese neuen Erkenntnisse hat im November 2016 der Gemeinderat seinen Entscheid zu den Varianten vom Mai 2015 überprüft und angepasst. Die Variante mit dem Schulhaus Muttten wird eingestellt.

Neu werden zwei Varianten verfolgt und detailliert abgeklärt:

- Variante A – Signau und Schüpbach
- Variante B – Zentraler Standort in Signau (Campus-Lösung)

Überlegungen des Gemeinderates zu diesem Entscheid:

- Die hohen Kosten für die Sanierung aller Aussenschulhäuser sind verifiziert. Aufgrund der Schülerzahlen entscheidet sich der Rat, zukünftig im Tal zu investieren.
- Die Sanierungskosten von Schüpbach könnten auch für einen Neubau eingesetzt werden (rund drei Mio.), entweder in Schüpbach oder am zentralen Standort Signau.
- Die Qualität der Schulinfrastruktur soll für alle Kinder gleich hoch sein.
- Die Schulstruktur soll der künftigen Gesellschaftsentwicklung Rechnung tragen (u.a. mit einem Tagesschulangebot in Signau).
- Beide Lösungen ermöglichen es, weniger Klassen als heute zu führen.
- Signau hat Bedarf an einer grösseren Turnhalle, welche für Vereine nutzbar ist.

### Aktuelle Aufgaben

Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Andreas Jutzi nimmt nun für die beiden neuen Varianten A und B die Kostenberechnung vor. Das beinhaltet die Schulraumplanung, die dafür nötigen Investitionen und die daraus resultierenden Unterhaltskosten, den Transport und die Mittagstischorganisation. Weiter sind die pädagogischen Mehrwerte aufgrund der möglichen Schulorganisationen abzuklären.

Im Zusammenhang mit einem möglichen Verkauf des Schulhausareals Schüpbach wird das Gespräch mit der Firma Röhthlisberger AG aufgenommen.

Der Gemeinderat will im Sommer 2017 informieren und den Stimmberechtigten erste Resultate vorlegen. Die Bevölkerung erhält Gelegenheit zur Mitwirkung.

### Ausblick

Das Thema Schule Signau – Vision 2024 bleibt in unserer Gemeinde aktuell! Zukünftig werden folgende Fragen zu diskutieren sein:

- Soll der Schulstandort Schüpbach Kindergarten und 1. bis 6. Klasse erhalten bleiben?
- Welche Akzeptanz hat der Ansatz Campus Signau, zentraler Standort?
- Welche Haltung nimmt die Einwohnergemeinde zum Verkauf des Schulhausareals in Schüpbach ein bzw. wie beurteilt die Bevölkerung von Schüpbach eine Verlagerung des Schulunterrichtes nach Signau?

### Weitere Informationen

Auf der Homepage der Einwohnergemeinde Signau stehen die PowerPoint-Präsentation des Informationsanlasses vom 5. Dezember 2016 und die Notiz des Informationsanlasses unter «Aktuelles aus Signau» zur Verfügung. Der Grundlagenbericht «Schlussbericht Projekt Vision Schule Signau 2024» kann bei Bedarf bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden, auch digital.

[www.signau.ch](http://www.signau.ch)  
[www.schulensignau.ch](http://www.schulensignau.ch)  
[www.seksignau.ch](http://www.seksignau.ch)

Für den Bericht: Andreas Jutzi / Arno Jutzi

- ◀ Schulhaus Häleschwand
- ▼ Schulhaus Muttten



# Personelles aus der Verwaltung

## Wechsel beim Werkhof



Als Nachfolger von Hans Schneider hat Hanspeter Wüthrich, Ried, Schüpbach, Mitte März 2017 seine Arbeit als Wegmeister aufgenommen. Er ist in Signau aufgewachsen. Die Ausbildung zum Landschaftsgärtner hat er 2007 abgeschlossen. Er hat sich zum Obergärtner Polier weitergebildet.

**Wir heissen Hanspeter Wüthrich herzlich willkommen und wünschen ihm alles Gute und viel Befriedigung in seiner neuen Tätigkeit.**

## Weiterbildung

Nach der Abschlussfeier vom 13. Februar 2017, in Bern hielt Hauswart Markus Jakob, Schüpbach, den Fachausweis in der Hand. Nach gut zweijähriger Ausbildung so wie anspruchsvollen Abschlussprüfen in Theorie und Praxis ist er nun «Hauswart mit eidgenössischem Fachausweis». Damit ist er ein ausgewiesener Fachspezialist des Gebäudeunterhalts. Die damit verbundenen Tätigkeiten umfassen die Verantwortung für Reinigung, Wartung und Unterhalt der Gebäude, Bedienung und Wartung der Gebäudetechnik, Umgebungsarbeiten, Kundenkontakte und Mitarbeiterführung. Er ist auch befähigt, Lernende auszubilden.

**Der Gemeinderat gratuliert Markus Jakob zum erfolgreichen Abschluss.**

## Stellvertretung

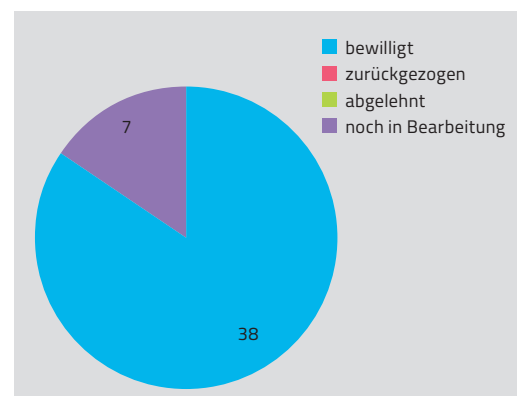
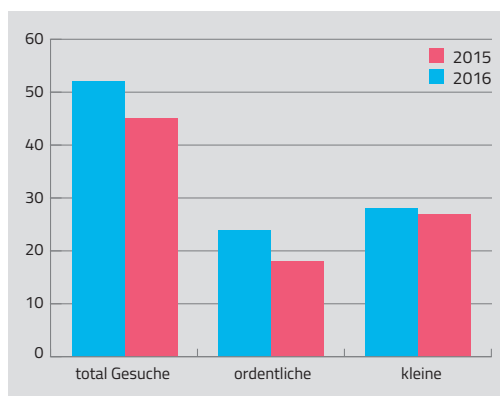
Monika Wüthrich weilt im Mutterschaftsurlaub. Nach der Babypause wird sie in einem Teilpensum bei der Gemeindeverwaltung weiterarbeiten. Bis Ende Juni 2017 erledigt Damaris Riedweg, Worb, die Arbeiten von Monika Wüthrich.

# Zahlen und Fakten der Bauverwaltung

Im Jahr 2016 wurden bei der Bauverwaltung Signau insgesamt **45 Baugesuche** eingereicht. Davon **27 kleine** und **18 ordentliche** Gesuche. In der folgenden Statistik sieht man den Vorjahresvergleich. Insgesamt sind es sieben Baugesuche weniger als 2015.

## Baugesuche 2016 im Detail

Die im Baugesuch angegebenen Baukosten für das Jahr 2016 betragen **total CHF 6312000**. Insgesamt CHF 3493500 weniger als im Vorjahr.



Stand 17. Februar 2017



# Richtig brieflich abstimmen

Der Stimm- und Wahlausschuss dankt allen Stimmberechtigten, die die Anweisungen auf der Rückseite des Abstimmungskuverts beachten und somit gültig brieflich wählen bzw. abstimmen. Leider müssen bei jeder Wahl oder Abstimmung immer noch um zehn Stimmen aus formellen Gründen als ungültig erklärt werden.

Dies ist schade, kann doch mit wenig Aufwand korrekt abgestimmt werden:

- Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis.
- Legen Sie den ausgefüllten Stimmzettel in das separate Stimmkuvert und kleben Sie dieses zu.
- Stecken Sie das Stimmkuvert und den Stimmrechtsausweis in das Abstimmungskuvert.
- Das Abstimmungskuvert muss rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.

# AHV – Bin ich nichterwerbstätig?

Nach Vollendung des 20. Altersjahres bis zum ordentlichen Rentenalter (Frauen: 64-jährig, Männer: 65-jährig) müssen in der Schweiz wohnende oder erwerbstätige Personen AHV/IV/EO-Beiträge bezahlen. Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen, fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen. Die AHV unterscheidet zwischen Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen.

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- IV-Rentenbezüglerinnen/Rentenbezügler

- Empfängerinnen und Empfänger von Krankentaggeldern
- Studierende
- «Weltenbummler»
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind
- Ehegatten von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern

Für genauere Angaben melden Sie sich bitte bei der AHV-Zweigstelle Signau, Telefon 034 497 27 16.

# Beteiligung Blitzschutzsystem



Wirksamer Blitzschutz macht für jeden Hausbesitzer Sinn. Die Gebäudeversicherung Bern unterstützt Sie dabei mit einem Kostenbeitrag von bis zu CHF 2500.–.

Bei öffentlichen Gebäuden wie Bahnhöfen, Mehrzweckhallen, Kirchen, Spitälern oder Hotels ist der Blitzschutz gesetzlich vorgeschrieben. Die privaten

Hauseigentümer können sich freiwillig schützen und profitieren von einem Kostenbeitrag von der GVB.

Informationen finden Sie auf der Webseite der GVB [www.gvb.ch](http://www.gvb.ch) oder mit folgendem Link: <https://www.gvb.ch/de/tipps-fuerhauseigentuemers/blitz/kostenbeitrag/>

# Veranstungskalender 2017

## Verkehrsverein Signau / Schüpbach

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	
<b>März 2017</b>				
Fr.+Sa.	17.+18.	Racletteabend	UHT Schüpbach	Rest. Kreuz
Di.	21.	Frouezmorge öffentlich	Landfrauenverein	Schützenhaus Mutten (8.30 bis 11.00 Uhr)
Mi.	29.	Blutspenden	Samariterverein	Zivilschutzanlage Signau
<b>April 2017</b>				
Fr.	07.	Volksmusikabend	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke
Mo.	17.	Obligatorische Übung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
Mo.	17.	1. Obligatorisch Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Mo.	17.	«Eiertütsche»	Verkehrsverein Signau / Schüpbach	Areal Röthlisberger AG, Schüpbach
Fr.+Sa.	21.+22.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Zivilschutzanlage Signau
Fr.+Sa.	21.+22.	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	23.	Spaghetti-Plausch	Musikgesellschaft Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
Mo.	24.	Qualifikations-Jassturnier (Donnschtig-Jass)	Einwohnergemeinde Signau	Restaurant Thurm, Signau
<b>Mai 2017</b>				
Fr.	05.	Volksmusikabend	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke
So.	07.	Kirchenkonzert Trio Sorelle	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
So.	07.	Bänkli-Wanderung	Verkehrsverein Signau / Schüpbach	Mooshüsi, Signau (09.00 bis 11.00 Uhr)
Do.	11.	Lesung mit Esther Pauchard	Bibliothek Signau (Bowil, Eggwil, Zäziwil)	Singsaal Schulhaus, Zäziwil
Do.	25.	Bergpredigt an Auffahrt	Kirchgemeinde Signau	Oberrainsberg Signau
Fr.	26.	2. Obligatorisch Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Mo.	29.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde	Singsaal, Sek. Signau
<b>Juni 2017</b>				
Do.	01.	Vorüben Feldschiessen	Schützengesellschaft Signau-Höhe und Feldschützen Signau	Schützenhaus Mutten, Signau
Mo.	05.	3. Obligatorisch Porgramm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	09.	Feldschiessen	Feldschützen und Schützen Höhe	Schützenhaus Mutten, Signau
Sa.	10.	Kirchenkonzert (Singkreis Lissberg DE / historische Instrumente)	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
So.	11.	Feldschiessen	Feldschützen und Schützen Höhe	Schützenhaus Mutten, Signau
So.	11.	Gartenfest mit Zwirbeln	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Restaurant Bahnhof, Signau
Do.	15.	Obligatorische Übung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
Fr.	16.	Hauptversammlung	Theatergruppe	Restaurant Bahnhof (Saal)
Fr. – So.	23. – 25.	Eidgenössisches Jodlerfest in Brig	Jodlerklub Schüpbach	Brig
Sa.	24.	Fête de la Musique Märli	VVS Gewerbeverein Signau	Dorf und Bahnhofareal, Signau

<b>Juni 2017</b>				
Sa.	24.	Backwarenverkauf am Märktstand	Landfrauenverein Schüpbach / Signau	Dorf und Bahnhofareal, Signau
So.	25.	Empfang des Jodlerklub	VVS	Rest. Kreuz
Di.	27.	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterverein Signau	Zivilschutzanlage Signau (18.00 bis 21.00 Uhr)
<b>Juli 2017</b>				
Fr. – So.	28. – 30.	Schachenfest 2017	Jodlerklub Schüpbach	Bubeneischachen, Schüpbach
Mo.	31.	Bundesfeier	Turnverein Signau / VVS	Schulhausplatz, Signau
<b>August 2017</b>				
Sa.	05.	obligatorische Übung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
Sa.	05.	4. Obligatorisch Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Do.	10.	Donnschtig-Jass	Einwohnergemeinde Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	12.	2. Grümpelturnier	Turnverein Signau	Sportplatz (Spori)
Do.	17.	Vorüben Kirchgemeinde-schiessen	Feldschützen und Schützen Höhe	Schützenhaus Mutten, Signau
Fr. – So.	18. – 20.	Bärewirts-Töchterli-Schiess	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
Fr.	18.	5. Obligatorisch Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Sa.	19.	Sponsorenlauf	UHT Schüpbach	Schulhausareal Schüpbach
So.	20.	Sonntigs-Fescht/ Orgelgeburtstag	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
Do.	24.	Kirchgemeindeschiessen	Feldschützen und Schützen Höhe	Schützenhaus Mutten, Signau
Fr. + Sa.	25. + 26.	Bärewirts-Töchterli-Schiess	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
Fr. + Sa.	25. + 26.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Zivilschutzanlage Signau
So.	27.	Kirchgemeindeschiessen	Feldschützen und Schützen Höhe	Schützenhaus Mutten, Signau
Mi.	30.	6. Obligatorisch Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Do.	31.	obligatorische Übung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg, Höhe
<b>September 2017</b>				
Fr.	01.	Volksmusikabend	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke
Sa.+So.	02.+03.	Schüpbach Trophy	UHT Schüpbach	BOE Zollbrück
Sa.	02.	Güggelihöck	Tambouren-Verein Signau	Halle Wyss AG, Schüpbach
Sa.	02.	Sportlerehrung	Verkehrsverein Signau/ Schüpbach	Güggelihöck Halle Wyss AG
So.	03.	Sponsorenlauf	Turnverein Signau	Sportplatz (Spori), Signau
So.	03.	Steinen-Predigt	Kirchgemeinde Signau	Steinen
So.	03.	Flugtag	Modellfluggruppe Signau	Flugplatz, Steinen
Mi.	06.	Vollmondspaziergang mit Zwischenverpflegung	Landfrauenverein Schüpbach/Signau	Infos folgen
Sa.+So.	09.+10.	Schüpbach Trophy	UHT Schüpbach	BOE Zollbrück
Fr.	15.	Hauptversammlung	Sekundarschulverein Signau (ehem.)	Singsaal Sek., Signau
Do.	21.	Seniorenmittag für alle ab 65	Landfrauenverein Schüpbach/Signau	Restaurant Thurm, Signau (11.45 bis 15.30 Uhr)
Fr.+Sa.	29.+30.	Oktoberfest 2017	Kulturverein Oktoberfest	Schulhausareal, Schüpbach



Oktober 2017				
So.	01.	Dekoration Erntedankfest	Landfrauenverein Schüpbach/Signau	Kirche Signau (9.30 bis 11.00 Uhr)
Di.	03.	Vortrag mit Prof. Dr. Martin Sallmann	Kirchgemeinde Signau	Pfarrstöckli Signau
Fr.	06.	Volksmusikabend	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke
Fr. – So.	13. – 15.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Restaurant Bahnhof (Saal), Signau
So.	15.	Volkstümliche Kirchenkonzerte	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
Mi.	18.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Restaurant Bahnhof (Saal), Signau
Mi.	18.	Blutspenden	Samariterverein Signau	Turnhalle Signau (18.00 bis 20.30 Uhr)
Fr. – So.	20. – 22.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Restaurant Bahnhof (Saal), Signau
So.	22.	Bänkli-Wanderung	VVS	Mooshüsi, Signau
So.	22.	Gospel-Workshop/ Abschlusskonzert	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
Mo.	23.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Restaurant Bahnhof (Saal), Signau
Mi.	25.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Restaurant Bahnhof (Saal), Signau
Do.	26.	Signau Märit	Gewerbeverein	Dorf Signau
Fr.+Sa.	27.+28.	Aufführung «Der Schpuntz»	Theatergruppe Signau	Rest. Bahnhof (Saal) Signau
Sa.+So.	28.+29.	Lotto	UHT Schüpbach	Turnhalle, Schüpbach

Anlässe der FDP: jeweils separate Einladung

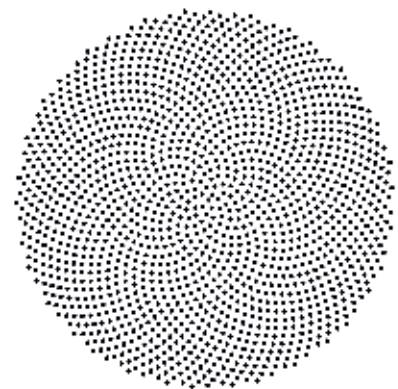
## raschle & partner


Atelier für Gestaltung und Kommunikation GmbH

n 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 ∞  
 fn 0 1 1 2 3 5 8 13 21 34 55 89 144 233 377 610

### Wir bringen auch Komplexes auf den Punkt.

Wir konzipieren, schreiben und lektorieren, wir gestalten, fotografieren und programmieren – wir bieten Ihnen alle Kommunikationsleistungen von der Idee bis zur analogen oder digitalen Umsetzung. Nicht immer halten wir uns dabei an den Goldenen Schnitt, immer aber an vereinbarte Kosten und Ziele. Sie finden uns in Bern, Signau und im Web: [raschlepartner.ch](http://raschlepartner.ch)










**AEG**



**therma**



**Bauknecht**



**SCHULTHESS**



**KÜHNI**  
**Malerei + Gipserei**  
 seit 1882

[kuehni-malgips.ch](http://kuehni-malgips.ch)

# Schulferien 2017 / 2018

## Kindergärten, Primar- Real- und Sekundarschulen



<b>Frühlingsferien 2017</b>	1. bis 23. April 2017
Reine 7. – 9. Klassen und Sekundarschule	8. bis 23. April 2017
<b>Sommerferien 2017</b>	8. Juli bis 13. August 2017
<b>Herbstferien 2017</b>	23. September bis 15. Oktober 2017
<b>Winterferien 2017 / 2018</b>	23. Dezember 2017 bis 7. Januar 2018
<b>Sportferien 2018</b>	3. bis 11. Februar 2018
<b>Frühlingsferien 2018</b>	31. März 2018 bis 22. April 2018
Reine 7. – 9. Klassen und Sekundarschule	7. bis 22. April 2018
<b>Sommerferien 2018</b>	7. Juli 2018 bis 12. August 2018

# Einwohnerkontrolle

## Mutationsübersicht Einwohnerkontrolle



Einwohnerinnen und Einwohner per 30 Juni 2016 2696

<b>Zuzüge</b>	+ 108	-	7
<b>Wegzüge</b>	- 115		
<b>Geburten</b>	+ 14	+	1
<b>Todesfälle</b>	- 13		

**Stand Einwohner per 1. Januar 2017 2690**



**Coiffeur Karin**  
 Damen Herren Kinder

Karin Schlüchter  
 Dorfstrasse 56  
 3534 Signau  
 Telefon 034 497 11 94

Mit und ohne Voranmeldung

# Signauer-Rätsel

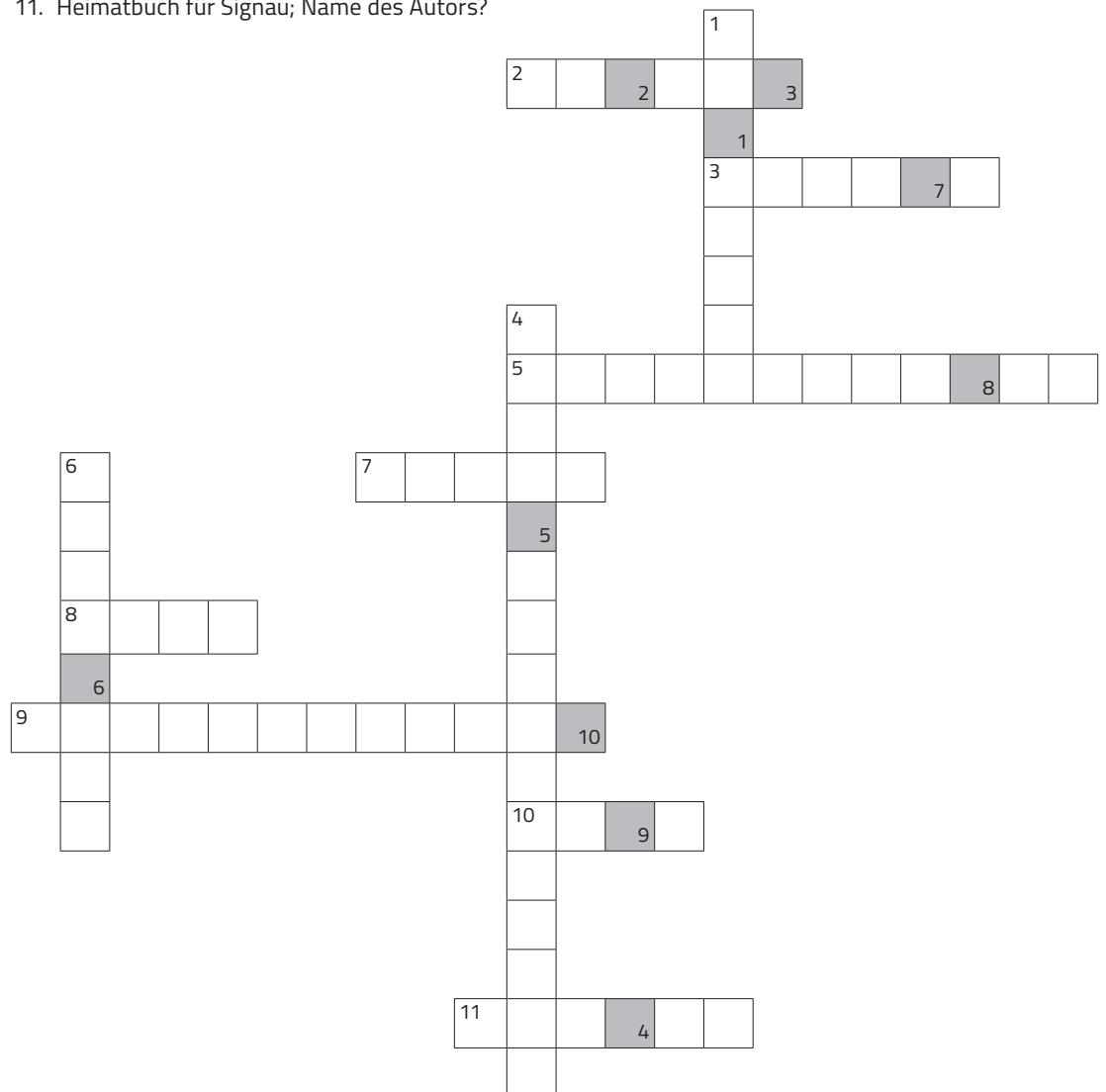


## Horizontal

2. Name grichischer Philosoph 400 v.Ch.
3. Schulstandort bei der Campus-Lösung
5. Fernsehsendung von 2009 mit W.Wälti
7. Vorname der Chefin bei Stucki Beck
8. Arbeitsort von Käsermeister A. Schenk
9. Event des VVS am 17.4.
10. Donnschtig Jass;  
Anzahl Signauer Jasserinnen und Jasser
11. Heimatbuch für Signau; Name des Autors?

## Vertikal

1. Rinderrasse von Züchter H. Lüthi
4. Verein in Signau der seit 83 Jahren besteht
6. Name des neuen Mitarbeiters im Wegmeis-  
terteam



## Lösungswort



Senden Sie das Lösungswort mit ihrer Adresse bis am 30. April 2017 an:  
 Gewerbepresse, c/o Alfred Gerber  
 Rösslimatte 26, 3535 Schüpbach  
 oder an [geal@bluewin.ch](mailto:geal@bluewin.ch)

**Unter den richtigen Lösungen wird ein Einkaufsgutschein im Wert von CHF 50.– verlost.**